

Öffentliche **Beschlussvorlage**

|                                     |
|-------------------------------------|
| Vorlagen-Nr.:                       |
| <b>V/0254/2008</b>                  |
| Auskunft erteilt:<br>Herr Böhme     |
| Ruf:<br>492 61 56                   |
| E-Mail:<br>Boehme@stadt-muenster.de |
| Datum:<br>28.03.2008                |

Betrifft

Hessenweg - Planung eines gemeinsamen Geh- und Radweges zwischen Schiffahrter Damm und Dortmund-Ems-Kanal (DEK)- Brücke

Beratungsfolge

|            |                                                                      |              |
|------------|----------------------------------------------------------------------|--------------|
| 17.04.2008 | Bezirksvertretung Münster-Ost                                        | Anhörung     |
| 30.04.2008 | Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft | Entscheidung |

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Die Planung für einen gemeinsamen Geh- und Radweg entlang der Straße Hessenweg wird entsprechend dem Arbeitsprogramm 2007/2008 der Verkehrsplanung nach Bereitstellung der finanziellen Mittel aufgenommen. Die Maßnahme ist bei den Haushaltplanberatungen für 2009 zu berücksichtigen.
2. Die Anregung nach § 24 GO NW (lfd. Nr. 43/2008) gilt damit als erledigt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine unmittelbaren Kosten entstehen. Über die Finanzierung der Maßnahme wird im Rahmen der jährlichen Haushaltplanberatungen entschieden.

**Begründung:**

Mit der Vorlage 1161/2000 „Radwegemaßnahmen im Gesamtstadtgebiet“ sind die Prioritäten für die Radwegemaßnahmen durch den Ausschuss für Umwelt und Bauwesen festgelegt worden. Demnach steht für den Stadtbezirk Münster-Ost der Ausbau des Radweges entlang des Hessenweges zu den übrigen Maßnahmen an den Straßen Verth, Dorbaumstraße und Mariendorfer Straße nachgeordnet.

Mit der Anregung nach § 24 GO NRW (lfd. Nr. 43/2008) wird der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen gebeten, die Planung für den Ausbau eines Radweges entlang der Straße Hessenweg zu forcieren.

Im Bebauungsplan Nr. 287 ist ein gemeinsamer Geh- und Radweg auf der Ostseite der Straße Hessenweg in der Verkehrsgrünfläche dargestellt. Auf dieser Grundlage soll noch in diesem Jahr zunächst der Abschnitt zwischen Schiffahrter Damm und der neuen Erschließungsstraße zum Gewerbegebiet ausgebaut werden.

Des Weiteren liegt für die Straße Zur Eckernheide zwischen DEK- Brücke und Alfersheide die Planung für einen gemeinsamen Geh- und Radweg vor. Der erste Abschnitt zwischen Alfersheide und Gelmerheide konnte im Zuge der Erschließung des neuen Baugebietes bereits fertig gestellt werden. Für den zweiten Bauabschnitt wird im kommenden Jahr ein Förderantrag gestellt und unter der Voraussetzung der Mittelbereitstellung wäre ein Baubeginn in 2010 denkbar. Damit wäre der Netzschluss zwischen den Rieselfeldern und Gelmer hergestellt.

Die Planung für den Netzschluss entlang der Straße Hessenweg zwischen dem Gewerbegebiet und der DEK- Brücke ist Bestandteil des Arbeitsprogramms der Verkehrsplanung und befindet sich in der Bearbeitungsstufe der Vorprüfung. Für den Stadtbezirk Münster-Ost wird im Arbeitsprogramm eine weitere Radwegplanung als Netzschluss zwischen Telgte und Handorf entlang der Straßen Verth und Lützowstraße geführt. Nach der Prioritätenreihung wird diese Maßnahme als erste Priorität für den Stadtbezirk Münster-Ost geführt. Hierfür liegt bereits eine landschaftspflegerische Vorprüfung vor.

Beide Maßnahmen sind derzeit nicht im Haushaltplan veranschlagt, Kostenschätzungen liegen nicht vor. Die Planung kann erst nach Sicherstellung der Finanzierbarkeit aufgenommen werden. Entsprechende Veranschlagungen sind im Rahmen der jährlichen Haushaltplanberatungen zu prüfen.

i. V.

gez.

Schultheiß  
Stadtdirektor

#### **Anlagen:**

Antrag §24 GO NRW (lfd.Nr. 43/2008)